

MARKTGEMEINDE

Pölfing - Brunn

ÄNDERUNG DES FLÄCHENWIDMUNGSPLANES

Verfahrensfall Nr. 4.20
Unterpunkt A

Amt der Steiermärkischen Landesregierung
A13 Umwelt und Raumordnung
8010 Graz, Stempfergasse 7
gesehen am:

26. Juli 2024

DI Thomas Strommer eh.



Gemäß § 38 (6)
Steiermärkisches Raumordnungsgesetz 2010 (StROG 2010)
i.d.F. LGBl. Nr. 45/2022

Verfasser:



DIPL. – ING. GERHARD VITTINGHOFF
STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER ZIVILTECHNIKER
ING. KONSULENT FÜR RAUMPLANUNG U. RAUMORDNUNG
A-8010 GRAZ, MÜNZGRABENSTR. 4/I, TEL.: 0316-819442, FAX.: 819492

MARKTGEMEINDE PÖLFING-BRUNN

WORTLAUT zur Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4.20

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Pölfing–Brunn hat in den Sitzungen vom 23.10.2023, 15.04.2024 und 17.06.2024 folgende:

VERORDNUNG

beschlossen:

Aufgrund des § 38 Abs. 6 des Steiermärkischen Raumordnungsgesetzes 2010 i.d.F. LGBl. Nr. 45/2022 (StROG 2010), wird der Flächenwidmungsplan Nr. 4.0 der Marktgemeinde Pölfing–Brunn geändert.

§ 1

Planunterlage, Planverfasser

Die in der Anlage angeschlossenen zeichnerischen Darstellungen, verfasst von Dipl. - Ing. Gerhard Vittinghoff, Ingenieurkonsulent für Raumordnung und Raumplanung, mit der GZ: 10/24 vom 31.05.2024, basierend auf dem Flächenwidmungsplan Nr. 4.0 i.d.F., bilden einen integrierten Bestandteil dieser Verordnung.

§ 2

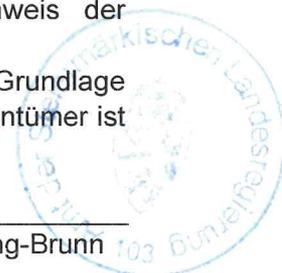
Geltungsbereich der Flächenwidmungsplanänderung – VF 4.20 Unterpunkt A

Die Teilfläche der Grundstücke Nr. 162, im Flächenausmaß von ca. 270m², und Nr. 163, im Flächenausmaß von 61m², der KG Brunn, werden von bisher Freiland (L) – landwirtschaftlich genutzte Fläche – nunmehr gemäß § 29 Abs. 3 in Verbindung mit § 30 Abs. 1. Z. 2 StROG 2010 als Aufschließungsgebiet für Allgemeines Wohngebiet (WA(12)) mit einer Bebauungsdichte von 0,2 – 0,4 im Flächenwidmungsplan VF 4.20 Unterpunkt A festgelegt.

Die Geruchsschwellenabstände, Belästigungsbereiche und Punktsymbole von Tierhaltungsbetrieben und Stallgebäuden werden in der Plandarstellung ersichtlich gemacht.

Die Aufschließungserfordernisse, im Sinne des § 29 Abs. 3 StROG 2010 werden wie folgt näher festgelegt:

- Der Änderungsbereich befindet sich innerhalb eines Bergbaugesbietes und der Grundstückseigentümer hat im Anlassfall/Bauverfahren den Nachweis der Standsicherheit zu erbringen.
- Sicherstellung einer geordneten Oberflächenentwässerung auf der Grundlage einer wasserbautechnischen Gesamtbetrachtung. Der Grundstückseigentümer ist für die Behebung dieses Mangels verantwortlich.



§ 3

Rechtswirksamkeit

Nach Genehmigung der Änderung des Flächenwidmungsplanes VF 4.20 Unterpunkt A durch die Steiermärkische Landesregierung beginnt die Rechtswirksamkeit mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag.

Für den Gemeinderat


Der Bürgermeister
(Hannes Schlag)

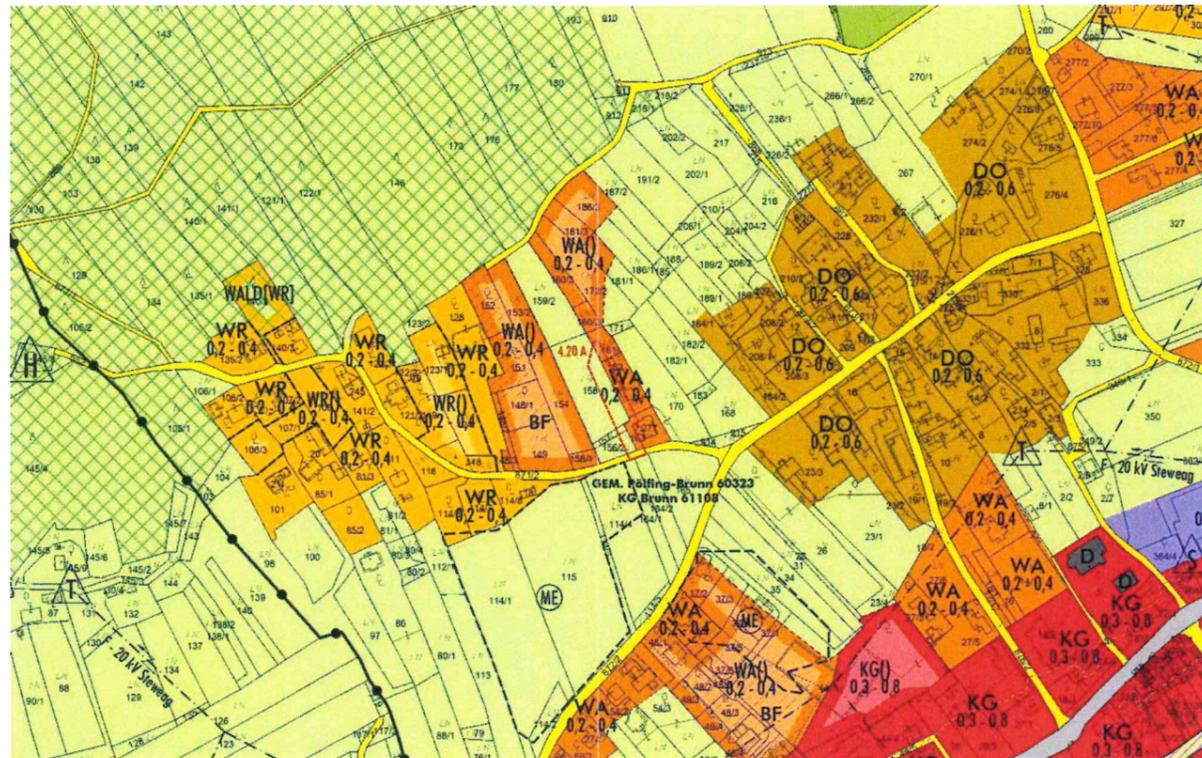


Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Genehmigt nach Maßgabe des Bescheides
GZ: ABT13-69412012022-39
Graz, am: 09.08.2024
Beglaubigt Wirditsch
Für die Steiermärkische Landesregierung
Der Abteilungsleiter
i.V.: Mag. Tarina Ecker eh.

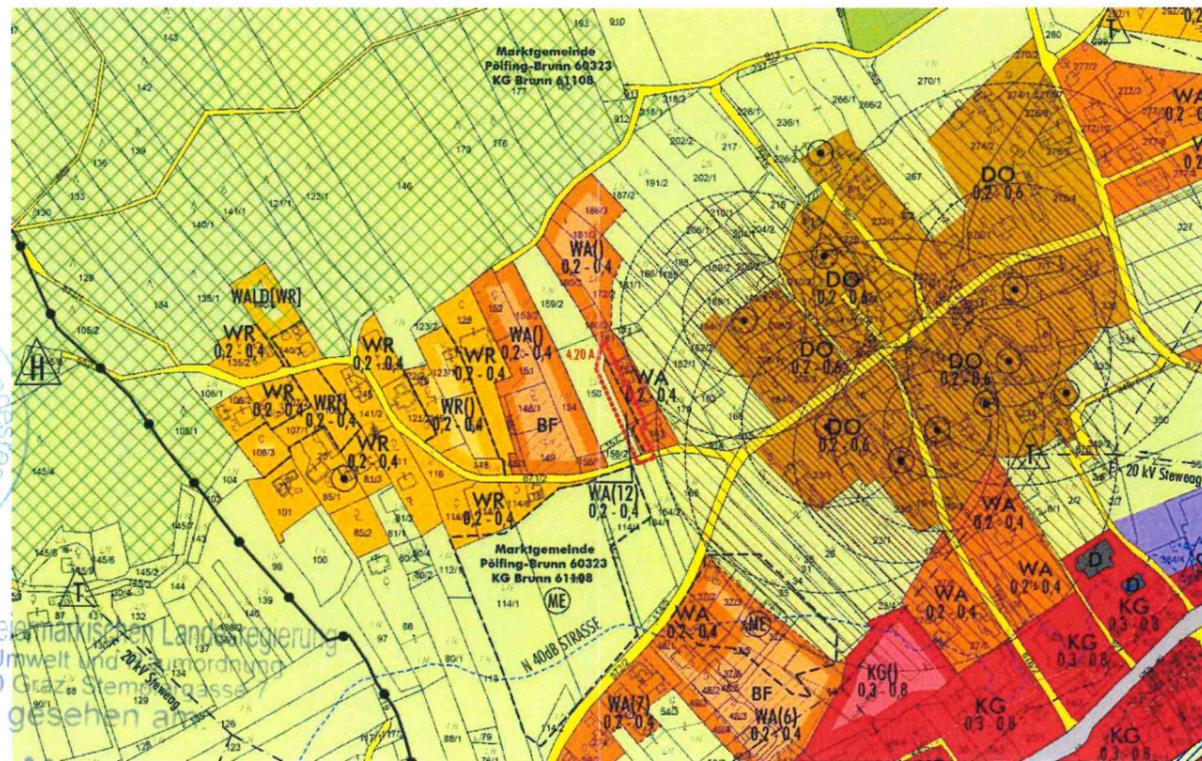
Amt der Steiermärkischen Landesregierung
A13 Umwelt und Raumordnung
8010 Graz, Stempfergasse 7
gesehen am:
26. Juli 2024
DI Thomas Strommer eh.



IST-STAND



SOLL-STAND



20. ÄNDERUNG DES FLÄCHENWIDMUNGSPLANES NR. 4.0

Rechtsgrundlage StROG 2010 i.d.g.F. LGBl Nr. 45/2022

Legende:

- | | | |
|--------------------------------------|--|-------------------------------------|
| WR | Reine Wohngebiete | Eisenbahn |
| WA | Allgemeine Wohngebiete | Landesstrasse L |
| KG | Kerngebiete | Transformator |
| I1 | Industriegebiet 1 | Sende-Empfangsanlage |
| I2 | Industriegebiet 2 | Hochbehälter |
| DO | Dorfgebiete | Hochspannungsfreileitung |
| (3) | Aufschließungsgebiete, z.B. WA lfd. Nr. 3 | Rohrleitung |
| 0.2-0.3 | Bebauungsdichten | Gewässer |
| BF | Bebauungsfristen | Denkmalgeschütztes Gebäude/ Bauwerk |
| [WA] | Zeitlich folgende Nutzung | Archäologische Bodenfundstätte |
| Verkehrsfläche | Verkehrsfläche fließender Verkehr | Hochwassergefährdungsbereich |
| LF | Land- und Forstwirtschaftliche Nutzung im Freiland | Hochwassergefährdungsbereich 100 |
| erh | Erholungszwecke | Bergbaugebiete |
| spo | Sportzwecke | Isophonen |
| klg | Kleingartenanlage | Meliorationsgebiete |
| Energieerzeugungs- Versorgungsanlage | | Katastralgemeindegrenze |
| Waldflächen | | Geltungsbereich |
| Tierhaltungsbetrieb | | |
| Geruchsschwelle | | |
| Belästigungsbereich | | |
| Lärmisophone | | |

Eine genaue Abgrenzung des Änderungsbereiches ist im Beiplan auf Seite 5 ersichtlich.

Diese Urkunde wurde unter der GZ:10/24 am 31.05.2024 ausgefertigt.

MARKTGEMEINDE PÖLFING-BRUNN

Unterpunkt A

Beschluss des Gemeinderates

Kundmachung der Planänderung

Gemäß § 38 Abs. 6

Gemäß § 38 Abs. 13

DATUM: 04.06.2024

Datum:.....2024

Maßstab 1:5.000



RAUPLANUNGSBÜRO DI GERHARD VITTINGHOFF MRTPI

STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER ZIVILTECHNIKER

ING. KONSULENT FUER RAUPLANUNG

8010 GRAZ, MÜNZGRABENSTRASSE 4/1, TEL:0316/819442, FAX:819492



Amt der Steiermärkischen Landesregierung
 A13 Umwelt und Raumordnung
 8010 Graz, Steingrabenstrasse
 gesehen am

26. Juli 2024

DI Thomas Strommer eh.